



Schulcurriculum/Lehrplan

Fachbereich: Deutsch Realschule

Jahrgang: 9_10

Stand: 12. Mai 2025

Hongqiao Campus

350 Gaoguang Road, Qingpu Dist., Shanghai
虹桥校区 上海青浦区高光路350号

Yangpu Campus

758 Jiangwancheng Road, Yangpu Dist., Shanghai
杨浦校区 上海杨浦区江湾城路758号



Anerkannt durch das
Bundesamt für Auswärtige
Angelegenheiten und der
Kultusministerkonferenz der
Länder der Bundesrepublik
Deutschland



Schulcurriculum

Deutsch Realschule

Deutsche Schule Shanghai

Jahrgangsstufen 9 und 10

Hinweis zum Schulcurriculum Deutsch Realschule

Das vorliegende Schulcurriculum ist ein Zusatz zum Schulcurriculum des Faches Deutsch der Deutschen Schule Shanghai Hongqiao. Es hat den Anspruch die unterrichtliche Arbeit in den Realschulkursen zu unterstützen, indem die inhaltlichen Vorgaben und die anzustrebenden Kompetenzen des ursprünglichen Curriculums der Schulform Realschule angepasst sind. Somit erfüllt dieses zusätzliche Schulcurriculum die Anforderungen der Differenzierung zwischen den Schulformen.



Jahrgangsstufe 9

Diagnose/Testung: 4 Klassenarbeiten à 90 Minuten oder 3 Klassenarbeiten à 90 Minuten und ein Portfolio

Aufgabenarten: *Dialektische Erörterung, Interpretation mit Leitfragen (Epik oder Lyrik), Gestaltende Interpretation (Drama) und Textverständnis (prüfungsbezogene Aufgabenformate)*

Kompetenzen	Inhalte	Methodencurriculum	Schulspezifische Ergänzungen und Vertiefungen
<p>Über Sprache, Sprachverwendung und Sprachenlernen reflektieren grundlegende Regeln der Groß- und Kleinschreibung, Getrennt- und Zusammenschreibung überwiegend selbstständig anwenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - häufig gebrauchte Fremd- und Fachwörter regelgerecht schreiben und verwenden - genormte Abkürzungen und Kurzwörter sinnvoll verwenden - Regeln der Interpunktion in Wortgruppen und Sätzen überwiegend selbstständig anwenden - regelgerecht zitieren und Quellen angeben 	<ul style="list-style-type: none"> - Wiederholung von Rechtschreibphänomenen und individuelle Schwerpunktsetzungen, z.B.: - Sprachebenen/Sprachvarianten - Dialekt/Mundart - Fachsprache, Sondersprache - Hoch-, Standardsprache, Umgangssprache - Sprachentwicklung - Anglizismen, Erb- und Lehnwörter, Fremdwörter, Namen - Wiederholung von Zeichensetzungsregeln und individuelle Schwerpunktsetzungen 		



<ul style="list-style-type: none"> - Techniken und Lernhilfen zur Fehlerkorrektur und Fehlervermeidung meist selbstständig anwenden - Partnerkontrolle zulassen und Hilfsangebote annehmen, - elektronische/digitale Medien als Informationsquelle kritisch nutzen 			
<p>Texte rezipieren/Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sach- und Gebrauchstexte selbstständig lesen, erschließen und verstehen und dabei die Spezifik und Funktion von linearen und nicht linearen Texten in verschiedenen Medien bestimmen - den Zusammenhang zwischen Autorintention(en) und Textmerkmalen herstellen - wesentliche Textelemente analysieren und reflektieren und dabei den Gedankengang erfassen, - Sachinformation und Wertung unterscheiden, - die Gestaltung des Textes beurteilen, begründete Schlussfolgerungen ziehen - verschiedene Medienarten und -produkte überwiegend selbstständig unterscheiden und nutzen, d. h. 	<p>Dialektische Erörterung: – überzeugend argumentieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wiederholung lineare Erörterung <ul style="list-style-type: none"> - Thema: Äußere Erscheinung - These, Argument und Veranschaulichung - Aufbau - Arten von Argumenten: <ul style="list-style-type: none"> ➤ persönliche Erfahrung ➤ Faktenargument ➤ Autoritätsargument - Gliederung - Dialektische freie Erörterung <ul style="list-style-type: none"> - Thema: Äußere Erscheinung, Mode - Gründe und Gegengründe abwägen - Entscheidungsfrage - These - Gegenthese 	<p>Brainstorming</p> <p>Recherchieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recherchieren in der Bibliothek und • Recherchieren im Internet <p>5-Schritt-Lesetechnik</p> <p>Visualisieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fischgrätendia-gramm • Cluster • Mind Maps <p>Gesprächsform:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Debatte 	<p>Fächerübergreifendes Projekt von Politik und Deutsch:</p> <p>Podiumsdiskussion (Jugend debattiert)</p>



<ul style="list-style-type: none"> - ihre Funktion und Wirkung erfassen - einfache Gestaltungsmittel beschreiben - verschiedene Nutzungs- und Rezeptionsmöglichkeiten untersuchen <p>Texte produzieren/schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte überwiegend selbstständig nach funktionalen und ästhetischen Kriterien verfassen und dabei - adressaten- und situationsgerecht schreiben - intentionsgerecht schreiben - zentrale Schreibformen sachgerecht einsetzen, d. h. - argumentierend, informierend und untersuchend schreiben <p>Texte produzieren/schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Methoden der Textanalyse anwenden - Ergebnisse der Textarbeit darstellen, d. h. - Inhalte linearer Texte zusammenfassen und vergleichen - formale und sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel beschreiben - Texte deuten 	<ul style="list-style-type: none"> - Unterscheidung von Fragestellungen zu linearen und dialektischen Erörterungen - Ideensammlung, Stoffsammlung - Prinzipien des Aufbaus: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Sanduhr-Prinzip ➤ Ping-Pong-Prinzip - Dialektische textgebundene Erörterung <ul style="list-style-type: none"> - Thema: äußere Erscheinung, Mode - Arbeitsschritte der Sachtextanalyse - Situation, Inhalt, formaler Aufbau, Argumentationsaufbau, Intention, Stil (rhetorische Mittel: Akkumulation, Anapher, Ausruf, Ellipse, Euphemismus, Hyperbel, Klimax, Metapher, Parallelismus) - zu Argumenten Stellung nehmen - Wiederholung: Formen der Redewiedergabe - Aufbau des Erörterungsaufsatzes - Aufbau der Textanalyse - Formulierungshilfen für Thesen, Argumente und Veranschaulichungen - Textkohärenz: <ul style="list-style-type: none"> - Sätze logisch verknüpfen, Überleitungen 	<p>Protokollieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ergebnisprotokoll • Verlaufsprotokoll <p>Gesprächsform:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Debatte 	
---	---	---	--



	<ul style="list-style-type: none"> - Konjunktionen zur Strukturierung der Erörterung - konsekutiv, konzessiv, final, adversativ - Gliederung / Schreibplan 		
<p>Texte rezipieren/Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - literarische Texte überwiegend selbstständig lesen, erschließen, verstehen und dabei die Spezifik dramatischer Texte bestimmen - wesentliche Textelemente gattungsbezogen erfassen und beschreiben - Inhalt, Sprache und Form von Texten überwiegend selbstständig untersuchen und dabei grundlegende Fachbegriffe der Textbeschreibung anwenden - zentrale Inhalte erschließen - Informationen entnehmen, textbezogen interpretieren - Funktion und Wirkung struktureller und sprachlicher Gestaltungselemente untersuchen und beschreiben - Texte produzieren/sprechen - Texte szenisch gestalten und dies als Zugang zur Interpretation nutzen <p>Texte rezipieren/Leseverstehen</p>	<p>Dramatik: Umgang mit dramatischen Texten Zum Beispiel Max Frisch: Andorra</p> <ul style="list-style-type: none"> - Merkmale des Dramas - Aufbau des offenen und geschlossenen Dramas - Inhaltlicher Schwerpunkt: Vorurteile und Stereotype - Fachbegriffe: <ul style="list-style-type: none"> ● Aufzug / Akt ● Auftritt / Szene ● Bühnenanweisung / Regieanweisung ● Dialog ● Monolog ● Exposition ● das erregende ● Moment ● steigende Handlung ● Peripetie / Wendepunkt / ● das retardierende Moment ● Botenbericht ● Konflikt 	<p>5-Schritt-Lesetechnik</p> <p>Szenisches Interpretieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Szenisches Lesen - Rollenbiographie - Standbild - Rollenbefragung - Habitusübungen - Szenisches Spiel <p>Gestaltendes Interpretieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schreiben aus fremder Perspektive (Tagebuch, Brief) <p>Lesevortrag: szenisches Lesen (Tempo, Pausen, Lautstärke und Betonung als Mittel eines sinngebenden Lesevortrages)</p>	<p>binnendifferenzierte Transfer- und Übungsphase zu Andorra (analytische Interpretation)</p> <p>binnendifferenzierte Transfer- und Übungsphase zu Andorra (gestaltende Interpretation)</p>



<ul style="list-style-type: none"> - Schreibprozesse entsprechend der Schreibaufgabe überwiegend selbstständig planen, d. h. eine Stoffsammlung erstellen, ein Schreibkonzept und eine Gliederung entwickeln <p>Texte produzieren/schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Methoden der Textanalyse anwenden - Ergebnisse der Textarbeit darstellen, d. h. Inhalte linearer Texte, zusammenfassen und vergleichen, formale und sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel beschreiben, Texte deuten 	<ul style="list-style-type: none"> • Katastrophe - Figurenverhalten, Figurenbeziehung - Charakterisierung einer literarischen Figur - Szenisches Interpretieren: z.B. Szenisches Lesen, Rollenbiographie, Standbild, Rollenbefragung, Habitusübungen - Analyse und Interpretation eines dramatischen Textauszugs: Aufbau/Gliederung des Interpretationsaufsatzes - Zitieren - Schreiben aus fremder Perspektive: Tagebucheintrag (Merkmale, Aufbau etc.), Brief (Merkmale, Aufbau etc.) 		
<p>Texte rezipieren/Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - literarische Texte überwiegend selbstständig lesen, erschließen, verstehen und dabei die Spezifik epischer Texte bestimmen - wesentliche Textelemente gattungsbezogen erfassen und beschreiben 	<p>Epik: Ganzschrift Zum Beispiel „Tschick“ von Wolfgang Herrndorf oder „Simpel“ von Marie Aude Murail</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erzähler: Ich- oder Er-/Sie-Erzähler - Erzählverhalten (neutral, personal, auktorial) - Formen des Erzählens: Erzählbericht, Figurenrede (direkte/indirekte Rede), innerer Monolog, erlebte Rede 	<p>Brainstorming</p> <p>Recherchieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recherchieren in der Bibliothek • Recherchieren im Internet <p>5-Schritt-Lesetechnik</p>	<p>Filmanalyse</p>



<ul style="list-style-type: none"> - Inhalt, Sprache und Form von Texten überwiegend selbstständig untersuchen und dabei: grundlegende Fachbegriffe der Textbeschreibung anwenden, zentrale Inhalte erschließen, Informationen entnehmen, textbezogen interpretieren, Funktion und Wirkung struktureller und sprachlicher, Gestaltungselemente untersuchen und beschreiben <p>Texte rezipieren/Hör-/Hör-Sehverstehen Aufgabenstellungen zum Hör- bzw. Hör-Sehtext bearbeiten, d. h.</p> <ul style="list-style-type: none"> - das Thema und die Kernaussage erfassen und treffend formulieren - Inhalte global, selektiv und detailliert erfassen und wiedergeben - die Wirkung sprachlicher und nicht sprachlicher Mittel in der Kommunikationssituation beschreiben und deuten - die Kommunikationsabsicht beschreiben und deuten <p>Über Sprache, Sprachverwendung und Sprachenlernen reflektieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Wirkung sprachlich-stilistischer Mittel reflektieren 	<ul style="list-style-type: none"> - Figurencharakteristik (direkt, indirekt) - Erzählende Texte gestaltend interpretieren: <ul style="list-style-type: none"> • Subtexte verfassen, Leerstellen füllen • Erzählanfänge fortsetzen - Aufbau/Gliederung einer Interpretation epischer Texte (Einleitung, Hauptteil, Schluss) - Inhaltszusammenfassung - Wiederholung rhetorischer Mittel - Stoffsammlung - Zitieren - Filmanalyse: Einfache Grundbegriffe, Vergleich (Textvorlage vs. Inszenierung) 	<p>Visualisieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schaubild • Comics <p>Gestaltendes Interpretieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Subtexte verfassen - Leerstellen füllen • Erzählanfänge fortsetzen <p>Lesevortrag: Tempo, Pausen, Lautstärke und Betonung als Mittel eines sinngebenden Lesevortrages</p>	
--	---	--	--



<ul style="list-style-type: none"> - sprachliche und nicht sprachliche Phänomene aufmerksam und bewusst wahrnehmen <p>Texte produzieren/schreiben/sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Medienarten und -produkte überwiegend selbstständig unterscheiden und nutzen, d. h. - ihre Funktion und Wirkung erfassen - einfache Gestaltungsmittel beschreiben - verschiedene Nutzungs- und Rezeptionsmöglichkeiten untersuchen - Medienprodukte überwiegend selbstständig gestalten 			
<p>Texte rezipieren/Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - literarische Texte überwiegend selbstständig lesen, erschließen, verstehen und dabei die Spezifik lyrischer Texte bestimmen - wesentliche Textelemente gattungsbezogen erfassen und beschreiben - Inhalt, Sprache und Form von Texten überwiegend selbstständig untersuchen und dabei - grundlegende Fachbegriffe der Textbeschreibung anwenden <ul style="list-style-type: none"> – zentrale Inhalte erschließen 	<p>Lyrik: Gedichte untersuchen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Inhalt und Form im Einklang – Strophe, Vers – Reimarten (Paarreim, Kreuzreim, umarmender Reim, Haufenreim) – Sprache und Stilistik (zum Beispiel Personifikation, Vergleich, Onomatopoesie, Enjambement, Euphemismus, Hyperbel, Ironie, Metapher, rhetorische Frage, Neologismus, Alliteration, Anapher, Parallelismus, Wiederholung) – Versmaß (Jambus, Trochäus, Daktylus, Anapäst) 	<p>Brainstorming</p> <p>Visualisieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schaubild • Mind Maps <p>Kreatives Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Automatisches Schreiben 	



<ul style="list-style-type: none"> - Informationen entnehmen, textbezogen interpretieren - Funktion und Wirkung struktureller und sprachlicher Gestaltungselemente untersuchen und beschreiben <p>Lesestrategien zur Texterschließung überwiegend selbstständig anwenden, d. h.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Leseerwartungen und -erfahrungen nutzen - Vermutungen zum Thema/Gegenstand eines Textes äußern - Fragen aus dem Text ableiten und beantworten - Wortbedeutungen klären aus dem Kontext - durch eigene Recherche, - Schlüsselstellen markieren, - Stichwörter und Randnotizen formulieren - den Textaufbau erfassen - Texte selbstständig strukturieren - Leseergebnisse strukturiert festhalten - Textinhalte und -strukturen visualisieren - Texte analytisch sowie handlungs- und produktionsorientiert erschließen <p>Texte produzieren/schreiben</p>	<ul style="list-style-type: none"> - lyrisches Ich - Thema, Motiv <ul style="list-style-type: none"> - Gedichtinterpretation mit Leitfragen - Aufbau (Einleitung, Hauptteil, Schluss): <ul style="list-style-type: none"> - Verknüpfung von formaler und inhaltlicher Analyse und Interpretation - Ideensammlung, Stoffsammlung - Gliederung des Interpretations-aufsatzes / Schreibplan - Formen des Zitierens <ul style="list-style-type: none"> - Optional: Gedichtvortrag eines (auswendig gelernten) Gedichtes (Tempo, Pausen, Lautstärke und Betonung als Mittel eines sinngebenden Gedichtvortrages) 		
--	---	--	--



<ul style="list-style-type: none"> - Texte sinngemäß und expressiv mit und ohne Vorlage vortragen bzw. rezitieren - grundlegende Methoden der Textanalyse anwenden <p>Ergebnisse der Textarbeit darstellen, d. h.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Inhalte linearer Texte zusammenfassen und vergleichen - formale und sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel beschreiben - Texte deuten 			
<p>Texte produzieren/sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kurzvorträge und Referate halten - einen Redeplan überwiegend selbstständig erstellen und einhalten und dabei: - Verfahren des Systematisierens, Strukturierens bzw. der Informationsverdichtung anwenden - eine Gliederung erstellen - die Redezeit planen und einhalten - geeignete Medien zur Visualisierung gezielt auswählen und nutzen - sein sprachliches Handeln entsprechend der Aufgabe überwiegend selbstständig gestalten 	<p>Berufe erkunden und sich bewerben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation: Inhalt, Aufbau, Ziel - Diagramme auswerten - Interviewtechniken - Informationen auswerten und übersichtlich ordnen - Moderationskarten und Folien - Gezielt zuhören - Quellenverzeichnis 	<p>Recherchieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Recherchieren in der Bibliothek - Recherchieren im Internet - Interview - Arbeit mit Wörterbüchern <p>Brainstorming</p> <p>5-Schritt-Lesetechnik</p> <p>Visualisieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Diagramme - Grafiken - Cluster 	<p>Fächerübergreifend: Deutsch und Politik: Schüler legen ein Portfolio an.</p>



<ul style="list-style-type: none"> - eigenes und fremdes Gesprächsverhalten kriterienorientiert beobachten, reflektieren und bewerten - Gesprächsregeln einhalten, d. h. - aktiv zuhören, sich auf Gesprächsthema und -verlauf konzentrieren - Respekt und Toleranz zeigen - sich auf verschiedene Gesprächspartner einstellen - die Sach- und Beziehungsebenen in Gesprächen unterscheiden - kulturelle und sprachliche Vielfalt wahrnehmen <p>Texte rezipieren/Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sach- und Gebrauchstexte selbstständig lesen, erschließen und verstehen und dabei die Spezifik und Funktion von linearen und nicht linearen Texten in verschiedenen Medien bestimmen <p>Texte produzieren/schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - formalisierte Texte überwiegend selbstständig verfassen - Schreibprozesse entsprechend der Schreibaufgabe überwiegend selbstständig planen, d. h. - eine Stoffsammlung erstellen 	<ul style="list-style-type: none"> - Bewerbungsmappe: Lebenslauf, Bewerbungsbrief - Bewerbungsgespräch 	<ul style="list-style-type: none"> - Mind Maps <p>Präsentieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kurzvortrag mit PowerPoint-Folien <p>Portfolio</p>	
--	--	--	--



- | | | | |
|---|--|--|--|
| <ul style="list-style-type: none">- ein Schreibkonzept und eine Gliederung entwickeln- Texte formulieren und dabei die Normen der Sprachrichtigkeit einhalten- Texte logisch gliedern- Texte überwiegend selbstständig inhaltlich und sprachlich überarbeiten und dabei verschiedene Strategien zur Überprüfung der sprachlichen Richtigkeit anwenden- Nachschlagewerke und Textverarbeitungsprogramme nutzen | | | |
|---|--|--|--|

Jahrgangsstufe 10 RS

Diagnose/Testung: 3 Klassenarbeiten à 90 Minuten und Realschulprüfung Deutsch (Klausur Nr.3)



Aufgabenarten: **Dialektische Erörterung, Interpretation mit Leitfragen (Epik oder Lyrik)** und **Materialgestütztes Schreiben (Informierender Text)**

Kompetenzen	Inhalte	Methodencurriculum	Schulspezifische Ergänzungen und Vertiefungen
<p>Texte rezipieren/Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sach- und Gebrauchstexte selbstständig lesen, erschließen und verstehen und dabei die Spezifik und Funktion von linearen und nicht linearen Texten in verschiedenen Medien bestimmen - den Zusammenhang zwischen Autorintention(en) und Textmerkmalen herstellen - wesentliche Textelemente analysieren und reflektieren und dabei den Gedankengang erfassen, - Sachinformation und Wertung unterscheiden, - die Gestaltung des Textes beurteilen, begründete Schlussfolgerungen ziehen - verschiedene Medienarten und -produkte überwiegend selbstständig unterscheiden und nutzen, d. h. - ihre Funktion und Wirkung erfassen - einfache Gestaltungsmittel beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> - Dialektische Erörterung Wiederholung dialektische Erörterung <ul style="list-style-type: none"> - These, Argument und Veranschaulichung - Aufbau - Arten von Argumenten: <ul style="list-style-type: none"> ➤ persönliche Erfahrung ➤ Faktenargument ➤ Autoritätsargument - Gliederung - Dialektische freie Erörterung <ul style="list-style-type: none"> - Gründe und Gegengründe abwägen - Entscheidungsfrage - These - Gegenthese - Unterscheidung von Fragestellungen zu linearen und dialektischen Erörterungen - Ideensammlung, Stoffsammlung - Prinzipien des Aufbaus: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Sanduhr-Prinzip ➤ Ping-Pong-Prinzip 	<p>Brainstorming</p> <p>Recherchieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recherchieren in der Bibliothek und • Recherchieren im Internet <p>5-Schritt-Lesetechnik</p> <p>Visualisieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fischgrätendiagramm • Cluster • Mind Maps <p>Gesprächsform:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Debatte <p>Protokollieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ergebnisprotokoll • Verlaufsprotokoll 	<p>Fächerübergreifendes Projekt von Politik und Deutsch:</p> <p>Podiumsdiskussion</p> <p>Teilnahme am Schulwettbewerb Jugend Debattiert</p>



<ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Nutzungs- und Rezeptionsmöglichkeiten untersuchen <p>Texte produzieren/schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte überwiegend selbstständig nach funktionalen und ästhetischen Kriterien verfassen und dabei - adressaten- und situationsgerecht schreiben - intentionsgerecht schreiben - zentrale Schreibformen sachgerecht einsetzen, d. h. - argumentierend, informierend und untersuchend schreiben <p>Texte produzieren/schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Methoden der Textanalyse anwenden - Ergebnisse der Textarbeit darstellen, d. h. - Inhalte linearer Texte zusammenfassen und vergleichen - formale und sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel beschreiben - Texte deuten 	<ul style="list-style-type: none"> - Wiederholung: Formen der Redewiedergabe - Aufbau des Erörterungsaufsatzes - Textkohärenz: <ul style="list-style-type: none"> - Sätze logisch verknüpfen, Überleitungen - Konjunktionen zur Strukturierung der Erörterung - konsekutiv, konzessiv, final, adversativ - Gliederung / Schreibplan 		
<p>Texte rezipieren/Leseverstehen</p>	<p>Materialgestütztes Schreiben :</p>	<p>Brainstorming</p>	<p>Nutzung der Bibliothek als Informationsquelle</p>



<ul style="list-style-type: none"> - Sach- und Gebrauchstexte selbstständig lesen, erschließen und verstehen und dabei die Spezifik und Funktion von linearen und nicht linearen Texten in verschiedenen Medien bestimmen - den Zusammenhang zwischen Autorintention(en) und Textmerkmalen herstellen - wesentliche Textelemente analysieren und reflektieren und dabei den Gedankengang erfassen, - Sachinformation und Wertung unterscheiden, - die Gestaltung des Textes beurteilen, begründete Schlussfolgerungen ziehen - verschiedene Medienarten und -produkte überwiegend selbstständig unterscheiden und nutzen, d. h. - ihre Funktion und Wirkung erfassen - einfache Gestaltungsmittel beschreiben - verschiedene Nutzungs- und Rezeptionsmöglichkeiten untersuchen <p>Texte produzieren/schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte überwiegend selbstständig nach funktionalen und ästhetischen Kriterien verfassen und dabei 	<ul style="list-style-type: none"> - Sachtexte, lineare und nichtlineare Texte zum Thema soziale Netzwerke und Kommunikation im Internet - Schriftlich über einen Sachverhalt informieren; Informationen aus linearen und nichtlinearen Texten zusammenfassen - Texte dem Zweck entsprechend und adressatengerecht gestalten, sinnvoll aufbauen und strukturieren - Informationsquellen gezielt - Stoffsammlungen erstellen, Informationen ordnen, eine Gliederung (Schreibplan) abfertigen - Texte sprachlich gestalten (strukturiert, verständlich, sprachlich variabel schreiben) - Aufbau, Inhalt und Formulierungen eigener Texte hinsichtlich der Aufgabenstellung prüfen 	<p>Recherchieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recherchieren in der Bibliothek und • Recherchieren im Internet <p>5-Schritt-Lesetechnik</p> <p>Visualisieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fischgrätendiagramm • Cluster • Mind Maps 	
--	--	---	--



<ul style="list-style-type: none"> - adressaten- und situationsgerecht schreiben - intentionsgerecht schreiben - zentrale Schreibformen sachgerecht einsetzen, d. h. - argumentierend, informierend und untersuchend schreiben <p>Texte produzieren/schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Methoden der Textanalyse anwenden - Ergebnisse der Textarbeit darstellen, d. h. - Inhalte linearer Texte zusammenfassen und vergleichen - formale und sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel beschreiben - Texte deuten 			
<p>Texte rezipieren/Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - literarische Texte überwiegend selbstständig lesen, erschließen, verstehen und dabei die Spezifik epischer Texte bestimmen - wesentliche Textelemente gattungsbezogen erfassen und beschreiben 	<p>Epik: Kurzprosa (Kurzgeschichten analysieren und interpretieren in prüfungsrelevanten Formaten)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kurzprosa lesen und verstehen - epische Texte kennen (Kurzgeschichte; Parabel) - wesentliche Elemente einer Kurzgeschichte erfassen (unter anderem Figuren, Zeitdarstellung, Konfliktverlauf) - Handlungen, Verhaltensweisen und Verhaltensmotive der Figuren bewerten 		



<ul style="list-style-type: none"> - Inhalt, Sprache und Form von Texten überwiegend selbstständig untersuchen und dabei - grundlegende Fachbegriffe der Textbeschreibung anwenden <ul style="list-style-type: none"> – zentrale Inhalte erschließen – Informationen entnehmen, textbezogen interpretieren – Funktion und Wirkung struktureller und sprachlicher Gestaltungselemente untersuchen und beschreiben Lesestrategien zur Texterschließung überwiegend selbstständig anwenden, d. h. <ul style="list-style-type: none"> - Leseerwartungen und -erfahrungen nutzen - Vermutungen zum Thema/Gegenstand eines Textes äußern - Fragen aus dem Text ableiten und beantworten - Wortbedeutungen klären aus dem Kontext - durch eigene Recherche, - Schlüsselstellen markieren, - Stichwörter und Randnotizen formulieren - den Textaufbau erfassen - Texte selbstständig strukturieren 	<ul style="list-style-type: none"> - Eigene Deutungen eines Textes entwickeln und am Text belegen - Methoden zur Erschließung epischer Texte kennen und anwenden. - Ergebnisse einer Textuntersuchung darstellen: <ul style="list-style-type: none"> - Inhalte verkürzt wiedergeben - Beispiele für formale und sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel nennen - Textdeutungen begründen - Aufbau, Inhalt und Formulierungen eigener Texte hinsichtlich der Aufgabenstellung prüfen. 		
---	--	--	--



<ul style="list-style-type: none"> - Leseergebnisse strukturiert festhalten - Textinhalte und -strukturen visualisieren - Texte analytisch sowie handlungs- und produktionsorientiert erschließen <p>Texte produzieren/schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Methoden der Textanalyse anwenden <p>Ergebnisse der Textarbeit darstellen, d. h.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Inhalte linearer Texte zusammenfassen und vergleichen - formale und sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel beschreiben <p>Texte deuten</p>			
<p>Texte rezipieren/Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - literarische Texte überwiegend selbstständig lesen, erschließen, verstehen und dabei die Spezifik lyrischer Texte bestimmen - wesentliche Textelemente gattungsbezogen erfassen und beschreiben - Inhalt, Sprache und Form von Texten überwiegend selbstständig untersuchen und dabei - grundlegende Fachbegriffe der Textbeschreibung anwenden - zentrale Inhalte erschließen 	<p>Lyrik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Inhalt und Form im Einklang - Strophe, Vers - Reimarten (Paarreim, Kreuzreim, umarmender Reim, Haufenreim) - Sprache und Stilistik (z.B. Personifikation, Vergleich, Onomatopoesie, Enjambement, Euphemismus, Hyperbel, Ironie, Metapher, rhetorische Frage, Neologismus, Alliteration, Anapher, Parallelismus, Antithese, Wiederholung) - Versmaß (Jambus, Trochäus, Daktylus, Anapäst) - lyrisches Ich 	<p>Brainstorming</p> <p>Visualisieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schaubild • Mind Maps <p>Kreatives Schreiben: Automatisches Schreiben</p>	



<ul style="list-style-type: none"> – Informationen entnehmen, textbezogen interpretieren – Funktion und Wirkung struktureller und sprachlicher Gestaltungselemente untersuchen und beschreiben <p>Lesestrategien zur Texterschließung überwiegend selbstständig anwenden, d. h.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Leseerwartungen und -erfahrungen nutzen - Vermutungen zum Thema/Gegenstand eines Textes äußern - Fragen aus dem Text ableiten und beantworten - Wortbedeutungen klären aus dem Kontext - durch eigene Recherche, - Schlüsselstellen markieren, - Stichwörter und Randnotizen formulieren - den Textaufbau erfassen - Texte selbstständig strukturieren - Leseergebnisse strukturiert festhalten - Textinhalte und -strukturen visualisieren - Texte analytisch sowie handlungs- und produktionsorientiert erschließen <p>Texte produzieren/schreiben</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Thema, Motiv – Epochen: Grundwissen – Gedichtinterpretation mit Leitfragen – Aufbau (Einleitung, Hauptteil, Schluss): <ul style="list-style-type: none"> - Verknüpfung von formaler und inhaltlicher Analyse und Interpretation - Ideensammlung, Stoffsammlung - Gliederung des Interpretationsaufsatzes / Schreibplan - Formen des Zitierens 		
--	---	--	--



<ul style="list-style-type: none"> - Texte sinngesamt und expressiv mit und ohne Vorlage vortragen bzw. rezitieren - grundlegende Methoden der Textanalyse anwenden <p>Ergebnisse der Textarbeit darstellen, d. h.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Inhalte linearer Texte zusammenfassen und vergleichen - formale und sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel beschreiben <p>Texte deuten</p>			
<p>Über Sprache, Sprachverwendung und Sprachenlernen reflektieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Regeln der Groß- und Kleinschreibung, Getrennt- und Zusammenschreibung überwiegend selbstständig anwenden - häufig gebrauchte Fremd- und Fachwörter regelgerecht schreiben und verwenden - genormte Abkürzungen und Kurzwörter sinnvoll verwenden - Regeln der Interpunktion in Wortgruppen und Sätzen überwiegend selbstständig anwenden - regelgerecht zitieren und Quellen angeben 	<p>Sprache betrachten:</p> <p>Individuelle Wiederholung von Rechtschreibphänomenen, Ausdruck, Wortschatz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Laut-Buchstaben-Beziehungen kennen und reflektieren - Wichtige Regeln der Orthografie kennen und beim Sprachhandeln berücksichtigen - Wiederholung von Rechtschreibphänomenen und individuelle Schwerpunktsetzungen, z.B. Sprachvarietäten, Anglizismen, Erb- und Lehnwörter, Fremdwörter - Wiederholung von Zeichensetzungsregeln und individuelle Schwerpunktsetzungen 		



<ul style="list-style-type: none"> - Techniken und Lernhilfen zur Fehlerkorrektur und Fehlervermeidung meist selbstständig anwenden - Partnerkontrolle zulassen und Hilfsangebote annehmen, - elektronische/digitale Medien als Informationsquelle kritisch nutzen 			
<p>Texte rezipieren/Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - literarische Texte überwiegend selbstständig lesen, erschließen, verstehen und dabei die Spezifik epischer Texte bestimmen - wesentliche Textelemente gattungsbezogen erfassen und beschreiben - Inhalt, Sprache und Form von Texten überwiegend selbstständig untersuchen und dabei: grundlegende Fachbegriffe der Textbeschreibung anwenden, zentrale Inhalte erschließen, Informationen entnehmen, textbezogen interpretieren, Funktion und Wirkung struktureller und sprachlicher, Gestaltungselemente untersuchen und beschreiben <p>Texte rezipieren/Hör-/Hör-Sehverstehen Aufgabenstellungen zum Hör- bzw. Hör-Sehtext bearbeiten, d. h.</p>	<p>Epik: Ganzschrift z.B. „Der Richter und sein Henker“ von Friedrich Dürrenmatt, Finn Ole Heinrich “Räuberhände” oder Karl Olsberg “Boy in a White Room”</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erzähler und Erzählverhalten (neutral, personal, auktorial) - Formen des Erzählens: Erzählbericht, Figurenrede (direkte/indirekte Rede), innerer Monolog - Figurencharakteristik (direkt, indirekt) - Erzählende Texte gestaltend interpretieren: <ul style="list-style-type: none"> • Subtexte verfassen, Leerstellen füllen • Erzählanfänge fortsetzen • Gestaltende Interpretation - Aufbau/Gliederung einer Interpretation epischer Texte (Einleitung, Hauptteil, Schluss) - Inhaltzusammenfassung 		



<ul style="list-style-type: none">- das Thema und die Kernaussage erfassen und treffend formulieren- Inhalte global, selektiv und detailliert erfassen und wiedergeben- die Wirkung sprachlicher und nicht sprachlicher Mittel in der Kommunikationssituation beschreiben und deuten- die Kommunikationsabsicht beschreiben und deuten <p>Über Sprache, Sprachverwendung und Sprachenlernen reflektieren</p> <ul style="list-style-type: none">- die Wirkung sprachlich-stilistischer Mittel reflektieren- sprachliche und nicht sprachliche Phänomene aufmerksam und bewusst wahrnehmen <p>Texte produzieren/schreiben/sprechen</p> <ul style="list-style-type: none">- verschiedene Medienarten und -produkte überwiegend selbstständig unterscheiden und nutzen, d. h.- ihre Funktion und Wirkung erfassen- einfache Gestaltungsmittel beschreiben- verschiedene Nutzungs- und Rezeptionsmöglichkeiten untersuchen	<ul style="list-style-type: none">- Wiederholung rhetorischer Mittel- Stoffsammlung- Zitieren		
---	---	--	--



- Medienprodukte überwiegend selbstständig gestalten			
--	--	--	--